

**Von:** [LER-Landeselternrat](#)  
**Betreff:** WG: #177: Wolf | Quereinsteiger | Grenzen der KI  
**Datum:** Freitag, 13. Oktober 2023 09:06:22  
**Anlagen:** [image001.png](#)  
[image003.png](#)

---

Sehr geehrte Damen und Herren,  
die beigefügten Informationen sende ich Ihnen zur Kenntnis.

Verteiler:

Mitglieder, Ersatzmitglieder,  
Vorsitzende KER/StER,  
an News interessierte

Mit freundlichen Grüßen  
Matthias Willms



Landeselternrat Niedersachsen  
**Geschäftsstelle**  
Berliner Allee 19  
30175 Hannover

**Telefon:** 0511 / 120 8812  
**Email:** [geschaeftsstelle@ler-nds.de](mailto:geschaeftsstelle@ler-nds.de)  
[www.ler-nds.de](http://www.ler-nds.de)

**Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten beim Nds. Kultusministerium:**

Ich weise Sie darauf hin, dass Ihnen gemäß Artikel 13 und Artikel 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verschiedene Rechte als betroffene Person zustehen. Eine ausführliche Information, welche Rechte dies im Einzelnen sind und wie Ihre Daten verarbeitet werden, können Sie unter dem Link [„Datenschutz im Nds. Kultusministerium“](#) abrufen.

Diese E-Mail ist ausschließlich für die/den Adressaten/in bestimmt und kann vertrauliche Informationen enthalten, die unter den Datenschutz fallen. Sollten Sie nicht zu den zum Empfang der Nachricht berechtigten Adressaten gehören, dann ist jegliche Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weiterleitung untersagt. Falls Sie diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, bitte ich Sie um kurze Nachricht. Bitte löschen Sie die E-Mail anschließend von Ihrem Computer-System.

Rundblick – Politikjournal für Niedersachsen | Freitag, 13.10.2023

[Online Version im Browser anzeigen](#)



## TagesKolumne #177

Freitag, 13.10.2023



von Niklas Kleinwächter

Chef vom Dienst | [kleinwaechter@rundblick-niedersachsen.de](mailto:kleinwaechter@rundblick-niedersachsen.de)

## Der Wolf im Raum

Liebe Leserinnen und Leser,

gemeinhin spricht man von einem **Elefanten im Raum**, wenn es um ein Thema geht, von dem alle wissen, das aber niemand der Anwesenden ansprechen möchte. Nicht so im niedersächsischen **Landtag**. Da steht kein Elefant im Raum, sondern ein anderes Tier manifestiert sich regelmäßig im hell erleuchteten Plenarsaal. Ob er nun auf der Tagesordnung steht, oder nicht: Der **Wolf schleicht im Landesparlament** regelmäßig zwischen den Stuhlreihen hindurch.



Im Landtag immer irgendwie dabei: der Wolf. | Foto: Getty Images und Kleinwächter

Zuerst am Mittwoch konnte man den Wolf im Landtag aufheulen hören, als er von **Klaus Wichmann** (AfD) in seiner Israel-Rede herangezogen wurde. „Herr Ministerpräsident, Sie erklären den Wolf zur Chefsache. Um wie viel mehr muss dieser Kampf Chefsache sein?“, fragte er mit Blick auf den Kampf gegen Islamisten. Mit konstruierten Zusammenhängen kennt sich die AfD ja aus.

Weniger konstruiert war die nächste Gelegenheit, bei der sich der Wolf aus der Deckung gewagt hat. Am Donnerstag erblickte man das Tier erneut, versteckt in einem weiteren Redebeitrag. Da war es **Björn Thümler** (CDU), der in der Deich-Debatte auf den Wolf gekommen ist. Er sagte am Ende seiner Ausführungen: „Tierschutz ist ein wesentlicher Punkt: Der Wolf gehört nicht an den Deich. [...] Wir brauchen auch die Schafe, die den Deich festtrampeln, ohne das wird es nicht gehen.“



Podcast: Niedersachsen im Blick

# Kommt jetzt die Wende in der Wolfspolitik?

Klicken Sie [hier](#) oder auf die Grafik, um die Podcast-Folge zur Wende in der Wolfspolitik anzuhören.

Sie merken: Der Wolf ist ein steter Begleiter der niedersächsischen Landespolitik. Und wenn man dreimal Wolf sagt, dann steht er wirklich da. So kam es dann: Noch vor der Mittagspause kam die Meldung, dass sich Umweltminister **Christian Meyer** (Grüne) am Nachmittag außerplanmäßig zum künftigen Umgang mit dem Wolf äußern wolle.

Grund für das überraschende Minister-Statement: Um 13:30 Uhr trat Bundesumweltministerin **Steffi Lemke** (Grüne) vor die Bundespresse und erläuterte, was die Bundesregierung nun plant, um dem Beutegreifer

beizukommen. Was sie sagte und wie Minister Meyer darauf reagierte, lesen Sie gleich.



Klicken Sie einfach [hier](#) oder direkt auf die Grafik, um unseren Sonntags-Newsletter zu abonnieren.

Außerdem berichten wir über:

- **Schulische Quereinsteiger:** Gegen den Lehrermangel an Niedersachsens Schulen soll das Anwerben von Quereinsteigern helfen. Die CDU-Landtagsfraktion vermisst dabei aber sowohl Entschlossenheit als auch Tempo. Die Regierung verweist derweil auf erste Erfolge und maßvolle Vorbereitung.
- **Künstliche Intelligenz:** Was kann KI? Dieser Frage sind die Unternehmerverbände Niedersachsen nachgegangen. Entscheidet ist aber auch die Frage: Was kann KI nicht? Wir erklären es.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins Wochenende

Ihr Niklas Kleinwächter

Rundblick #177 herunterladen



## WICHTIGE HINWEISE ZU NUTZUNG UND WEITERGABE

Die gesamten Urheber- und Verwertungsrechte für das Politikjournal Rundblick liegen grundsätzlich bei der Drei Quellen-Mediengruppe GmbH. Mit dem Erwerb und der Lieferung erhalten Sie das einfache, nicht übertragbare Recht, die Texte und Informationen im eigenen Hause zu privaten, nicht gewerblichen Zwecken zu nutzen. Die teilweise oder vollständige Vervielfältigung oder Verbreitung per Kopie (Papier oder Digital), Bereitstellung per Internet, E-Mail, Handy, etc. ist grundsätzlich nicht gestattet beziehungsweise bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Drei Quellen-Mediengruppe GmbH. Dies gilt auch für Pressespiegel und das Einstellen auf Internetseiten. Jede Verwertung ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Drei Quellen-Mediengruppe GmbH ist unzulässig. Dieses gilt insbesondere nicht ausschließlich für die Vervielfältigung, Übersetzung, Speicherung und Verarbeitung in andere elektronische Systeme. Das nicht ausschließliche Nutzungsrecht, sowohl der digitalen als auch der gedruckten oder per Fax zugestellten Ausgabe dieses Dienstes ist personengebunden. Bei Sammel-Abonnements für Behörden, Fraktionen, Parteien, Verbände etc. gelten die entsprechend ausgehandelten Nutzungsbedingungen, die zum Beispiel die Verbreitung im Intranet an Angehörige und Bedienstete betreffen.

Für weitergehende Informationen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an

den Verlag:

Drei Quellen-Mediengruppe GmbH • Schiffgraben 36 • 30175 Hannover

Telefon: [\(0511\) 13 22 29 43](tel:051113222943) • Telefax: [\(0511\) 13 22 29 58](tel:051113222958)

Email: [vertrieb@rundblick-niedersachsen.de](mailto:vertrieb@rundblick-niedersachsen.de)

Internet: [www.rundblick-niedersachsen.de](http://www.rundblick-niedersachsen.de)

© 2023 Drei Quellen-Mediengruppe GmbH

Fotos im Titelbild: Getty: kruwt; Bert Heydal; jon chica parada; MaRRitch; HP SCHWERIN; Kempster

[Impressum](#)

[Datenschutzerklärung](#)

[DSGVO Art. 13](#)

Klicken Sie [hier](#), wenn Sie sich von unserem Newsletter abmelden möchten.